



An alle Haushalte

# CSU-Infoblatt

## Ursensollen | Hohenkernath | Hausen

Ausgabe 1/2012

Juli 2012

### Grenze der Kapazität erreicht

Der Pendlerparkplatz in Ursensollen ist nicht nur bei Berufstätigen aus der Gemeinde sehr beliebt. Das merkt man vor allem an der Auslastung. Simon Hofmann vom Ortsverband Ursensollen ist aufgefallen, dass der Parkplatz an mehreren Tagen in der Woche so stark ausgelastet ist, dass die Autofahrer in die angrenzende Wiese ausweichen oder sich Abstellplätze in der Ortschaft suchen. Die CSU wünscht sich daher einen schnellen Ausbau des Parkplatzes.



Die beiden Ortsvorsitzenden aus Ursensollen und Hohenkernath, Stephan Meyer und Simon Schmaußner, haben

sich daher an MdB Alois Karl gewandt.



Eine Anfrage von MdB Karl beim Staatlichen Bauamt Amberg-Sulzbach ergab, dass der Parkplatz durch das Bauamt finanziert wurde und sich die Gemeinde zum Unterhalt verpflichtet hat. Der Bundestagsabgeordnete will sich der Sache nun persönlich annehmen. Die Zeichen stehen günstig: Das Bundesverkehrsministerium arbeitet momentan an einem Konzept für den Bau und Ausbau von Pendlerparkplätzen. Die CSU könnte mit ihrem Vorstoß daher schon bald Erfolg haben. Dennoch wollen Meyer und Schmaußner die Gemeinde nicht außen vor lassen: „Die CSU hat bereits einen Antrag an den Gemeinderat formuliert, alle nötigen Anstrengungen zu unternehmen, um einen zeitnahen Ausbau des Parkplatzes zu ermöglichen.“

## Vereinsrecht kennen gelernt

Nach dem Seminar „Wer sein (Vereins-) Recht kennt, macht keine Fehler“ der Hanns-Seidel-Stiftung (HSS) im Atrium der Mittelschule gab es viel nachzulesen. Schließlich sprach Referent Claus Heigl, Rechtsanwalt aus Windach, viele Stolpersteine an, die in Vereinssatzungen lauern können.



Angelverein, Feuerwehr, Reservisten, Parteien, Schützenvereine und und und. Mehr als 40 Vereinsvorsitzende und -vorstandsmitglieder der unterschiedlichsten Vereine hatten den Weg zur Veranstaltung gefunden, die Markus Donhauser angeregt hatte.

„Kann ein Vereinsvorsitzender alleine einen Bus für 40.000 Euro kaufen?“ Bei dieser so einfach scheinenden Ja-oder-nein-Frage des Referenten merkten die Teilnehmer schnell, dass man seine Rechte kennen muss, um einen Verein erfolgreich und sicher führen zu können. Heigl führte durch die verschiedenen Probleme, die im Vereinsleben auftauchen können: von der Mitgliedschaft Minderjähriger über die

Mitgliederversammlung bis hin zu Haftungsfragen - stets mit anschaulichen und aktuellen Beispielen und immer mit einem offenem Ohr für Nachfragen. Nach vier kurzweiligen Stunden fühlten sich alle bestens informiert. Der CSU schwebt schon das nächste Seminar mit der Hanns-Seidel-Stiftung vor, zum Beispiel zum Steuerrecht bei Vereinen.

## Großer Andrang beim Preisschafkopf

So einen Andrang hatte der Preisschafkopf der CSU Ursensollen schon seit Jahren nicht mehr erlebt. Während in der Wirtsstube des Gasthauses Reif der Ortsvorsitzende Stephan Meyer den nicht enden wollenden Strom von Kartenspielern aufnahm, rückten die Helfer Hans Kaltenbrunner und Simon Schmauß im ehemaligen Schützenheim im Keller des Gasthauses gemeinsam mit Wirt Conny Reif Tische und Stühle zusammen, um den insgesamt 124 Teilnehmern Platz zu bieten. 31 Tische bekam die CSU letztendlich voll. Ortsvorsitzender Meyer bedankte sich bei allen Spendern, den fleißigen Helfern und nicht zu Letzt den teilweise von weither angereisten Spielern.



## Kinderferienprogramm

Die drei CSU-Ortsverbände und die JU beteiligen sich natürlich auch heuer wieder am Kinderferienprogramm der Gemeinde. Dieses Jahr bieten wir fünf Veranstaltungen an und laden dazu alle Familien ganz herzlich ein.



Sonntag, 5. August, 14 Uhr:

**CSU/JU-Kinderfest** auf dem Dorfplatz in Hohenkernath (Stockauer Weg) mit Spielstraße und Luftballonwettbewerb für die ganze Familie. Es gibt Kaffee, Kuchen, Bratwürste und kühle Getränke.

Samstag, 11. August, 10 bis 14 Uhr:

**Bayerischer Kinderzehnkampf** beim Maislabyrinth in Hahnbach (Vogelloh 7). Viele tolle Spiele und Preise. Anmeldung: [simon.schmausser@ju-as.de](mailto:simon.schmausser@ju-as.de) oder 0171/7514284.

Dienstag, 14. August, 9 bis 12 Uhr:

**Bolzplatzturnier** auf dem Gelände der DJK Ursensollen (Rängberg 15).

Donnerstag, 16. August, 9 bis 12 Uhr:

**Bolzplatzturnier**, Treffpunkt Dorfmitte in Hausen.

Samstag, 25. August, 9 bis 12 Uhr:

**Bolzplatzturnier** auf dem Fußballplatz in Hohenkernath (Stockauer Weg).

## Mitglieder im Vordergrund

Bei den Jahreshauptversammlungen der CSU Ursensollen, Hohenkernath



und Hausen stand die Ehrung verdienter Mitglieder im Vordergrund.

Hohenkernaths Ortsvorsitzender Simon Schmausser lobte die 22 Geehrten: „Nur durch das Engagement der Mitglieder ist die Arbeit einer Partei überhaupt erst möglich.“ Auch die bei-



den Nachbarortsvorsitzenden Stephan Meyer und Josef Hummel bedankten sich für die hervorragende Arbeit, die in ihren Vorstandschaften geleistet wird.



## Keine Angst vorm Internet

„So wie das Seniorennetzwerk Ursensollen/Ammerthal ein Netzwerk speziell für Senioren ist, so gibt es im Internet soziale Netzwerke für Schüler, Studenten und auch Senioren“, erklärte der stellvertretende JU-Ortsvorsitzende Simon Schmaußer den Sinn von Facebook und Co. Schnell verstanden die Senioren, die zum Kurs „Keine Angst vorm Internet“ in den Computerraum der Mittelschule nach Ursensollen gekommen waren, wie zahlreich die Möglichkeiten im Internet sind. Es war bereits der zweite PC-Kurs, den die Junge Union im Programm des Seniorennetzwerkes anbot. „Dieses Mal haben wir uns für das Thema Internet entschieden, da hier genau so viele Möglichkeiten wie Berührungängste schlummern“, so die Ortsvorsitzende Marina Wiesgickl.



Nach mehr als zwei Stunden waren alle Fragen beantwortet und zahlreiche Internetseiten erkundet. Und man merkte, dass die Senioren sichtlich Spaß am Surfen im Internet gefunden hatten. Im Herbst erklärt die Junge Union Senioren den Umgang mit Seniorenhandys und Smartphones.

## JU-Kreisvorsitz bleibt in Gemeinde

Die Verantwortung für die rund 500 Mitglieder der Jungen Union im Landkreis Amberg-Sulzbach bleibt in der Gemeinde Ursensollen. Stephan Meyer hat den Kreisvorsitz aus beruflichen Gründen abgegeben. Einstimmig wurde Simon Schmaußer zu seinem Nachfolger gewählt. Damit wechselt der Kreisvorsitz von Ursensollen nach Hohenkernath.



„Ich bin froh, dass wir mit Simon einen so engagierten und kompetenten Nachfolger gefunden haben“, freute sich Stephan Meyer nach der Wahl. Im Gegenzug bedankte sich Simon Schmaußer für die hervorragende Arbeit, die sein Vorgänger in den vergangenen vier Jahren an der Spitze der Jungen Union Amberg-Sulzbach geleistet hat.

### Impressum:

CSU Ursensollen, Hohenkernath, Hausen

V.i.S.d.P.

Simon Schmaußer

Schustergasse 3a

92289 Ursensollen

simon@schmausser.as

www.schmausser.as

Stephan Meyer

Ammerthaler Pfad 2

92289 Ursensollen

stephan@meyer.as

www.meyer.as